



## World Trade Centers Association

# NEWSLETTER 01/03 (März 2003)

### WTC Club Lounge: Eröffnung im April

Die WTC Club Lounge in der fünften Etage des WTC Bremen wird im April offiziell eröffnet und den Mietern des Hauses zur Verfügung gestellt. In gemütlicher **Clubraum-Atmosphäre** bietet sich dann die Möglichkeit, auch diesen Raum einmal pro Monat (oder zwölfmal im Jahr) **kostenlos** für Besprechungen und gemütliche Runden zu nutzen.

Die Einladung zur offiziellen Eröffnung wird den Mietern des WTC noch zugehen.

### Ehemaliger WTC-Mieter seit mehr als zehn Jahren erfolgreich in Bremen

Ohne ihre Produkte würde kaum ein PC laufen, schließlich gehört der Mainboard-Produzent DFI zu den "Top 10" der Welt. Und das die „Motherboards“ von DFI mittlerweile so erfolgreich auch im deutschen Markt eingeführt sind, dafür sorgt seit über einem Jahrzehnt eine Bremer Firma: Die AlfaNet Computer & Electronic Handels GmbH ist die zentrale Vertriebsgesellschaft des Computerherstellers aus Taiwan.



1991 wurde AlfaNet als Garnet GmbH im gerade fertig gestellten **World Trade Center (WTC) Bremen** gegründet. Die AlfaNet-Vorläufergesellschaft war somit einer der ersten internationalen Mieter in der Birkenstraße, musste

jedoch nach nur zwei Jahren bereits umziehen. Die Bremer Niederlassung war so erfolgreich, dass größere Räumlichkeiten notwendig wurden. So wurde aus der Garnet GmbH die AlfaNet Computer & Electronic Handels GmbH, und mit der DFI Incorporation ein neuer Partner gefunden, der selbst auf den europäischen Markt expandieren wollte. Heute beschäftigt AlfaNet in Bremen elf Mitarbeiter und beliefert nicht nur Computerhändler im gesamten Bundesgebiet, sondern hat sich zudem auf Spezial-Komponenten für Industrie-Unternehmen konzentriert. Unter anderem greifen Siemens und die Bremer OAS Schwimmbeck GmbH auf AlfaNet-Produkte gerade in der Mess- und Steuerungstechnik sowie im Bereich der Automatisierung zurück.

Privaten Computer-Anwendern werden hauptsächlich die Mainboards von DFI geläufig sein, die AlfaNet exklusiv in Deutschland vertreibt. Aber auch innovative Zusatzgeräte wie die neue transportable Speicher- und Lesereinheit „Datafab X-Drive“ finden nicht nur die einhellige Zustimmung der Fachpresse, sondern sind auch unter den Kunden äußerst beliebt.

### Lernmesse im WTC Bremen

Unter dem Titel "Individualisierung von Weiterbildung" fand vom 13. - 15. März - wie schon im vergangenen Jahr - die "Lernmesse" im Foyer des WTC Bremen statt.



Die Lernmesse Bremen bot allen Besuchern die Möglichkeit, sich über aktuelle Bildungsangebote zu informieren. Das Angebot wurde von zahlreichen Bremerinnen und Bremern angenommen an allen drei Messetagen mit großem Interesse wahrgenommen.

### Bremen United States Center kommt ins WTC Bremen

Der Bremer Senat hat am 4. Februar die Einrichtung des "Bremen-United States Center" (BUSC) im World Trade Center Bremen (WTC) beschlossen. Mit dieser Entscheidung hält der Senat an seiner Planung fest, mit dem BUSC die deutsch-amerikanische Zusammenarbeit auf wirtschaftlichem, wissenschaftlichem und kulturellem Gebiet zu konzentrieren und zu fördern. Wirtschafts- und Hafensenator Josef Hattig: "Die Beziehungen zwischen Bremen und den USA sind vielfältig." Es gelte jetzt, bestehende und künftige USA-Aktivitäten zu vernetzen. Diesem Zweck diene das BUSC.

"Bremen ist traditionell eng mit den USA verbunden. Insbesondere die Hafen- und Handelsbeziehungen des kleinsten Bundeslandes orientieren sich nach Amerika", hob Hattig die Bedeutung einer intensiven Kooperation mit US-Partnern hervor. Zahlreiche wirtschaftliche sowie Wissenschafts- und Kulturinstitutionen in Bremen kooperieren bereits mit Partnern in den USA.

Getragen wird das BUSC vom Senat, der Handelskammer, dem U.S.-Generalkonsulat und der BIG. Weitere Partner sind u.a. der Deutsch-Amerikanische Club Bremen, die Carl-Schurz-Gesellschaft und die International University Bremen (IUB). Die neue Konzeption wurde zwischen den Beteiligten abgestimmt und stößt auf einhellige Zustimmung.

## Seite 2 des Newsletter 01/03

### Delegation aus Virginia besucht Bremen und das World Trade Center

Vom 2.-4. April besucht eine US Delegation unter der Leitung der Hampton Roads Economic Development Alliance, Virginia, Bremen. Das Programm sieht unter anderem Besichtigungen der Unternehmen Daimler Chrysler und Eurogate vor. Am Freitag findet ein ganztägiger Workshop im WTC Bremen statt, zu dem Bremer Firmen im Vorfeld eingeladen wurden. Die Veranstaltung läuft unter dem Titel: "Vom Markteintritt zum dauerhaften Erfolg in den USA". An der Teilnahme kurzfristig interessierte Unternehmen können sich bei Brigitte Thieser von der WfG Bremen unter der Rufnummer: 0421/96 00-248 melden. Die Teilnahme ist kostenlos.

### Ihre Ansprechpartner im WTC Bremen:

Center Manager:  
Arne Petersen 174 66-26

Veranstaltungsservice:  
Bärbel Arendt 174 66-23

Mieterservice:  
Kathrin Szostek 174 66-13  
Elisabeth Breidbach 174 66-16

Empfang und Service:  
Anke Fürst 174 66-0  
Ines Schultze 174 66-0

Haustechnik:  
Michael Albers 174 66-19  
Waldemar Dlugosch 174 66-63

### Büro im WTC Bremen organisiert Karate-EM 2003

Zur Eröffnung der 38. Karate Europameisterschaft am 9. Mai in der Bremer Stadthalle gibt es auf den Tatamis im Scheinwerferlicht "action pur": Die Zuschauer erwartet eine abwechslungsreiche Show, die zu großen Teilen eigens für die Karate-EM entwickelt wurde.



Foto: Melanie Müller

Den Einstieg in das aufwendige Showprogramm der Karate-EM bildet das Logo "Yoki". Die rote Figur, die bereits auf vielen Computern als Bildschirmschoner zu sehen ist, wird für die Zuschauer "zum Leben erweckt". "Yoki" zeigt auf der Tatami, was in ihm steckt!

Den Austragungsort Bremen stellen die Organisatoren der Karate EM mit einem Märchen vor: Die berühmten "Bremer Stadtmusikanten" erzählen den Zuschauern ihre Geschichte. Reiner Pomplun komponiert für die Tiere Hahn, Katze, Esel und Hund allerdings eine moderne Rock-Musik, auf die alle gespannt sein dürfen.

Vor dem Einzug der Nationen geht es auf der Tatami für einige Minuten um absolute Schnelligkeit, Synchronisation und Power: Schahrazad Mansouri, Efthimos Karamitsos und Siegfried Hartl mit ihrer Gruppe zeigen zur EM-Eröffnung ein neues Programm der Extraklasse. Seit Anfang dieses Jahres arbeiten die drei schon mit der bekannten Perfektion an ihrer Show, die alle Gäste an diesem Eröffnungsabend auf die sportlichen Höchstleistungen der Karate-EM 2003 einstimmen soll.

Bremens Bürgermeister Dr. Henning Scherf, Schirmherr der 38. Karate-EM, wird im Anschluss an die Show die Wettkämpfe offiziell eröffnen.

### Messeförderung für KMUs durch die WfG Bremer Wirtschaftsförderung GmbH

Messen und Ausstellungen sind ein bedeutendes Instrument der Markterschließung und der Absatz-

förderung. Für Unternehmen ist die Beteiligung an Messen oft ein erster Schritt, um in Kontakt mit potenziellen Kunden aus überregionalen und internationalen Märkten zu treten. Beteiligungen an Messen und Ausstellungen sind mit erheblichen Kosten verbunden, die gerade für kleine und mittlere Unternehmen ein Hemmnis in den Eintritt neuer Märkte darstellen. Die Freie Hansestadt Bremen fördert deshalb die Teilnahme dieser Unternehmen an Messen und Ausstellungen von überregionaler und internationaler Bedeutung im In- und Ausland, um deren Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. KMUs können 50 Prozent Zuschuss der förderfähigen Kosten erhalten. Förderfähig sind insbesondere: Standkosten, Standauf- und -abbaukosten durch Dritte, Transport- und Versicherungskosten, Fremdpersonal, Hotel- und Fahrtkosten, sowie Kosten für veranstaltungs- begleitende Werbemaßnahmen.

Aus Mitteln des Bremischen Außenwirtschaftsförderprogramms können verschiedene Maßnahmen zur Erschließung von Auslandsmärkten mit einem Betrag von bis zu 10.000 € bezuschusst werden. Dazu gehören insbesondere Beratungs- und Qualifizierungsmaßnahmen. Anwendung findet das Programm weltweit, mit Ausnahme der EU, den EWR-Staaten Norwegen, Island und Liechtenstein sowie der Schweiz.

Anträge auf Förderung sind vor der Anmeldung zur Messe oder mindestens drei Monate vor Messebeginn einzureichen. Die Förderung erfolgt im Rahmen der "De-minimis-Regelung" der EU.

Nähere Informationen bei der WfG Bremer Wirtschaftsförderung GmbH, Kontorhaus am Markt, Langenstraße 2-4 (Eingang Stintbrücke 1), 28195 Bremen, Telefon (0421) 9600-20, mail@wfg-bremen.de